

# Open Innovation Ecosystems Experimentierraum Graefekiez Die Neuaufteilung des öffentlichen Raums

12. Transferwerkstatt Wissens- und Technologietransfer der außeruniversitären Forschungseinrichtungen  
„Transfer 2S+ – Ein Plus durch strategischen und systemimmanenten Transfer für ein zukunftsfähiges  
Wissenschaftssystem?“

Anke Borcharding Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung WZB  
Forschungsgruppe Digitale Mobilität und gesellschaftliche Differenzierung

Berlin, 17.11.2022



# Experimentierraum Graefekiez

Die Neuaufteilung des öffentlichen Raums

## Phasen des Experimentierraums und die Rollen von Forschenden

Phase 1: Co-Design (konzeptionelle Vorbereitung)

Phase 2: Co-Produktion (Überführung des Konzepts in die “Wirklichkeit”)

Phase 3: Co-Evaluation (Reflexionsstufe und Verwertung des neuen Wissens)

## Dimensionen des Experimentierraums Graefekiez

- Zielstellung aus sozialwissenschaftlicher DiMo-Perspektive
- Planung der Intervention als Teil des wissenschaftlichen Programms
- Heterogene Akteurskonstellation in allen Phasen
- Experimente, die regulatorische Ausnahmen vornehmen
- Zeitliche Befristung
- Räumliche Begrenzung
- Angestrebter Impact des Experimentierraums



# Experimentierraum Graefekiez

Die Neuaufteilung des öffentlichen Raums

## Ziele des DiMo-Experimentierraums Graefekiez

**Wissenschaftlicher Impact:** Wissenschaftliches Wissen im Bereich der sozialwissenschaftlichen Mobilitätsforschung erhöhen

**Politischer Impact:** Politische Regulierung/Prozesse durch wissenschaftliche Erkenntnisse beeinflussen  
**Gesellschaftlicher Impact:** Sichtbarkeit und Erfahrbarkeit alternativer Mobilitätssysteme erhöhen und gesellschaftliche Mobilitätsdiskurse prägen

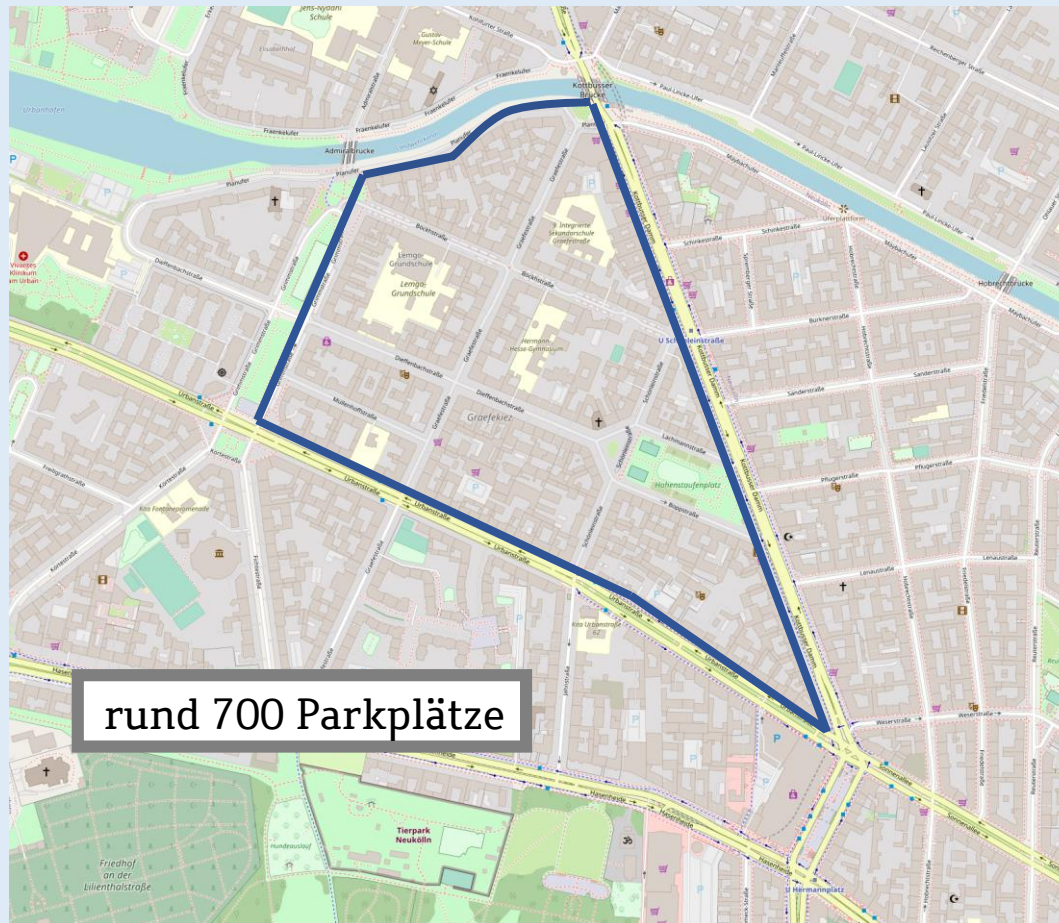
**Technischer Impact:** neue (digitale) Tools testen, um nachhaltige Innovationen und Veränderungen im Mobilitätssystem gezielt zu erproben (im Graefekiez nicht hochgradig relevant)

**Gesellschaftlicher Impact:** Transformationsprozesse befördern mit dem Ziel nachhaltiger Mobilität = weniger private Pkw



# Experimentierraum Graefekiez

Die Neuaufteilung des öffentlichen Raums  
Ergebnis Befragung 2021 und BVV-Beschluss



- Durchfahrt möglich
- Kurzes Ent- und Beladen möglich
- **Alternativen schaffen**
- Feste Stellflächen außerhalb des Kiezes für Privat-PKW
- Gewerbliche Lieferzonen
- Stellflächen für Sharing und Pooling
- weitere Sondernutzungen

**Parkhaus Hermannplatz**  
~ 700 verfügbare Plätze



# Experimentierraum Graefekiez

Die Neuaufteilung des öffentlichen Raums  
Erwartbare Widerstände

Zu wenig Inklusion und  
Berücksichtigung  
bestimmter Gruppen

Nicht genug  
Ressourcen zur  
Durchsetzung

Widerstand durch  
Gewerbetreibende

Andere Konflikte  
durch neue  
Flächenaneignung

Verlagerung in  
angrenzende Bezirke

Sicherheit Parkhaus

Rot-Grüne Pläne für Graefekiez

## CDU will Parkplatz-Verbot in Kreuzberg verhindern



Im Kreuzberger Graefekiez soll es Parkmöglichkeiten nur noch für Menschen mit Behinderungen sowie für Sharing-Fahrzeuge wie Autos, Elektroroller, Fahrrad- oder Lastenräder geben Foto: Christian Lohse



# Experimentierraum Graefekiez

Begleitforschung Hypothesen und Forschungsfragen



Felderhebungen  
Verkehrssituation

Qualitative und quantitative  
Befragungen

Spezial-Panel

Kommunikation

- Verfügbarkeit von kostenlosem Parkraum wirkt sich auf die Verkehrsmittelnutzung aus
- Transformationsprozesse können durch Erprobungen angestoßen werden

Was passiert, wenn Parkplätze wegfallen werden – mit den Straßen, mit der Umwelt, mit den Menschen, mit der Stadt?



# Experimentierraum für den Transfer

Die Neuaufteilung des öffentlichen Raums

Wissenschaftliche Erkenntnisse durch aktive Beteiligung an Experimentierräumen

Transfer allumfassend in das Feld (Kommunen) wirken und verändern und

Neue Erkenntnisse gewinnen: Impact

Nicht nur auf der Bühne stehen sondern auch die Bühne bauen



# Experimentierraum als Transferformat

